

## Lehrveranstaltungsziele definieren

**Studienziele** sind im Curriculum für das gesamte Studienprogramm wie auch für einzelne Module festgelegt → Studienziele für LV werden auf Grundlage der Ziele des Moduls formuliert

**Abstimmung zwischen den Lehrenden eines Moduls:** um inhaltliche Wiederholungen zu vermeiden und Lehrangebot thematisch so breit wie möglich aufzusetzen

**Studienziele:** Was Studierende am Ende eines Lernprozesses **wissen** (Kenntnisse) und **können** (Kompetenzen) sollen.

Unterschied zwischen **fachlichen** und **überfachlichen Kompetenzen** (Problemlösungsfähigkeit, die Fähigkeit, einen wissenschaftlichen Bericht zu verfassen, kritisches Denken, Analysefähigkeit,...) (vgl. Handbuch für Lehrende 2019).

**Studienziele** als Basis für Wahl **angemessener, aktivierender Lehr-/Lernmethoden** und **Leistungsüberprüfungen**

### Studienzielformulierung

1) aktive Handlung der Studierenden angestrebt

2) Formulierung aus Studierendenperspektive (vgl. Center for Teaching and Learning 2017)

1. **Fokus liegt auf Lernen** und nicht auf Lehren:

*Beispiel:* Die Studierenden **kennen** die wichtigsten Theorien der Sozialpsychologie und **sind in der Lage**, einfache Problemstellungen aus sozialpsychologischer Sicht **zu analysieren**.  
(Nicht: Studierende *erhalten* einen Überblick über zentrale Theorien und Problemstellungen.)

2. **Fokus liegt auf Ergebnis** und nicht auf Prozess:

*Beispiel:* Studierende **können** die Grundlagen des „Wissenschaftlichen Schreibens“ beim Verfassen von Texten **anwenden**.  
(Nicht: Studierende *absolvieren* Modul 1 zum Thema „Wissenschaftliches Schreiben“.)

3. **Das Erreichen des Ziels ist überprüfbar:**

*Beispiel:* Studierende **können** die zentralen Ergebnisse ihres Projekts im Rahmen einer zehnmütigen Präsentation **vermitteln**.  
(Nicht: Studierende *sind in der Lage*, eine gute Präsentation über ihr Projekt zu halten.) (Kompendium 2016, S. 5)

**Praxistipp:** Bei Formulierungen von Zielen immer **Studierende ins Zentrum** stellen.

*Beispiel:* Statt „Nach Abschluss des Moduls können Studierende...“ kann im Vorlesungsverzeichnis auch „Nach Abschluss des Moduls können Sie ...“ verwendet werden (ebd.).

### Verwendete Quellen

Center for Teaching and Learning. Kompetenzorientiertes Prüfen. Infopool besser lehren. Universität Wien, November 2017. <https://infopool.univie.ac.at/startseite/pruefen-beurteilen/kompetenzorientiertes-pruefen/#c205547>. Zugegriffen: 17.11.2019.

Handbuch für Lehrende. 2019. Universität Wien. [https://intra.univie.ac.at/fileadmin/download/Handbuch\\_f%C3%BCr\\_Lehrende.pdf](https://intra.univie.ac.at/fileadmin/download/Handbuch_f%C3%BCr_Lehrende.pdf). Zugegriffen: 17.11.2019.

Kompendium – Regeln zur Gestaltung von Curricula. 2016. [https://senat.univie.ac.at/fileadmin/user\\_upload/s\\_senat/Arbeitsbehelfe/Kompendium\\_v12\\_Jaenner2016.pdf](https://senat.univie.ac.at/fileadmin/user_upload/s_senat/Arbeitsbehelfe/Kompendium_v12_Jaenner2016.pdf). Zugegriffen: 17.11.2019.